

## Kurzbericht

### Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz

(27. - öffentliche - Sitzung am 26. Februar 2024)

#### Tagesordnung:

1. **Niedersachsens Energiepotenzial effizient nutzen - die Herausforderungen von Energie, Industrie und Fläche lösen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/2234](#)

Der - federführende - Ausschuss schließt die Beratung ab. Er empfiehlt dem Landtag vorbehaltlich des Votums des - mitberatenden - Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, den Antrag unverändert anzunehmen, und bittet diesen, die Mitberatung so zu terminieren, dass der Antrag im März-Plenum abschließend behandelt werden kann.

*Zustimmung:* SPD, GRÜNE

*Ablehnung:* CDU, AfD

*Enthaltung:* -

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Steigerung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land und von Freiflächen-Photovoltaikanlagen sowie zur Änderung raumordnungsrechtlicher Vorschriften**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/2630](#)

Der - federführende - Ausschuss setzt die Beratung fort und berät über Artikel 1 auf der Grundlage der Vorlage 9. Die Koalitionsfraktionen kündigen hierzu Änderungsvorschläge an.

Ferner wird der Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung gebeten, eine Stellungnahme gemäß § 28 Abs. 4 GO LT zu den ihn betreffenden Aspekten abzugeben. Damit die Beratung rechtzeitig zum April-Plenum abgeschlossen werden kann, bittet der Umweltausschuss darum, die Stellungnahme bis zum Beginn seiner Sitzung am 5. April 2024 vorzulegen.

3. **Niedersachsen zusammen gegen das Hochwasser - die Folgen der Fluten bewältigen, Konsequenzen für die Zukunft ziehen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/3373](#)

Der - federführende - Ausschuss erörtert Verfahrensfragen und bittet die Landesregierung um eine Unterrichtung. Ferner bittet er die Ausschüsse für Inneres und Sport, für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sowie für Haushalt und Finanzen, die Mitberatungen in nächster Zeit - vor der Abgabe einer Beschlussempfehlung durch den federführenden Ausschuss - aufzunehmen und bei Bedarf unabhängig vom federführenden Ausschuss Unterrichtungen zu erbitten und/oder Anhörungen durchzuführen.

4. **Unterrichtung durch die Landesregierung zu dem durch die Bundesregierung am 9. November 2023 auf den Weg gebrachten Strompreispaket**

Der Ausschuss nimmt die schriftliche Unterrichtung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

5. **Die Errichtung von Floating-Photovoltaikanlagen einfacher und wirtschaftlicher gestalten**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/3546](#)

Der Ausschuss erörtert die Grundzüge des Antrags und bittet die Landesregierung um eine Unterrichtung. Ferner bittet er den Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung um die Abgabe einer Stellungnahme gemäß § 28 Abs. 4 i. V. m. § 39 Abs. 2 Satz 1 GO LT.

6. **Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zu den geplanten Richtlinien für die Förderung der Deichverbände und Kommunen zur Bewältigung der Folgen des Weihnachtshochwassers 2023**

Der Ausschuss billigt den Antrag auf Unterrichtung und sieht eine Unterrichtung im Kontext der Behandlung des Antrags unter [Drs. 19/3373](#) (TOP 3) vor.

7. **Terminangelegenheiten**

Der Ausschuss verschiebt die für den September 2024 geplante parlamentarische Informationsreise auf das Frühjahr 2025.

8. **Verschiedenes**

Der Ausschuss klärt organisatorische Fragen zur nächsten Sitzung.